

# SPIELORDNUNG

Gemäß § 12 lit. (8) der Vereinsstatuten wird den Mitgliedern nachstehende Spielordnung zur Kenntnis gebracht, die von allen Clubmitgliedern verbindlich einzuhalten ist.

## **EINTRAGUNG:**

- a)** Die Mitglieder sind verpflichtet, ihre Spielstunde vor Spielbeginn in den Spielplan einzutragen. Dabei sind die jeweiligen **Vor- und Zunamen** sowie die **Uhrzeit** des Spielbeginns einzutragen. Nachträgliche Zeitkorrekturen sind unstatthaft.
- b)** Nach erfolgter Eintragung muss mindestens eine/r der eingetragenen SpielerInnen auf der Clubanlage anwesend sein – **ANWESENHEITSPFLICHT!**
- c)** Die Platzreservierung erfolgt durch Eintragung beider SpielerInnen beim Einzel-, bzw. aller vier SpielerInnen beim Doppelspiel. Eine Eintragung von nur einem/einer SpielerIn in den Spielplan ist nicht zulässig. Ein Wechsel während der Spielzeit vom Einzel- zum Doppelspiel verlängert die Spielzeit nicht.
- d)** Wenn Plätze belegt sind und eine Eintragung in diesem Zeitblock bereits erfolgte, kann auf freien Plätzen weiter gespielt werden. Die Plätze sind, wenn Eintragungen in den Spielplan erfolgen, freizugeben.
- e)** Eintragungen in den Spielplan haben grundsätzlich auf freien Plätzen zu erfolgen.

## **ZEITEINTEILUNG:**

- a)** Der Spieltag wird in drei Zeitblöcke zerlegt:

Block 1: von 07.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Block 2: von 12.15 Uhr bis 15.45 Uhr

Block 3: von 16.00 Uhr bis Ende

- b)** Grundsätzlich darf sich jedes Mitglied pro Tag nur in 2 Zeitblöcken je einmal eintragen. Eine Folgeeintragung, wegen Wechsel des Zeitblockes, darf erst nach Beendigung der eingetragenen und gespielten Spielstunde erfolgen.
- c)** Die Spielzeit beträgt 55 Minuten für das Einzel-, bzw. 85 Minuten für das Doppelspiel. Der Platzpflege sind jeweils 5 Minuten zu widmen.
- d)** Die Spieleinheiten beginnen jeweils zur Viertelstunde, also 17.00, 17.15, 17.30 usw. Ein zeitlich nahtloser Übergang der Spieleinheiten ist einzuhalten.
- e)** Eine Blockierung von Plätzen durch Zeitvoreintragung ist unstatthaft (z.B. Eintragung um 17.00 Uhr für Spielbeginn 17.30 Uhr). Sollten andere Spieler auf besetzten Plätzen früher spielen wollen, so ist die vorher erfolgte Eintragung ungültig.

## **SPIELBERECHTIGUNG FÜR GÄSTE (Nichtmitglieder):**

- a)** Grundsätzlich können Gäste nur max. 5 Stunden pro Saison spielen.
- b)** Für Gäste, die einem anderen österreichische Tennisverein Mitglied sind, kann der Vorstand von Fall zu Fall mehr als 5 Stunden bewilligen.
- c)** Die Eintragung erfolgt mit dem Namen des Gastes und mit de Zusatz "Gast".

**d)** Das Inkasso erfolgt in der Kantine

**e)** Gaststunden können nach Maßgabe freier Plätze gespielt werden.

### **BESONDERE BESTIMMUNGEN FÜR JUGENDLICHE:**

**a)** Mit Beginn der neunten Schulstufe gelten für Jugendliche die Eintragsrichtlinien der Erwachsenen.

**b)** Für jüngere Jugendliche, bis zur neunten Schulstufe, gelten folgende Eintragsrichtlinien:

- An Werktagen (Montag bis Freitag) dürfen nach 16.30 Uhr keine Eintragungen auf den Plätzen 1, 2, 3 und 4 vorgenommen werden (letzter Termin für Spielbeginn auf diesen Plätzen 16.30 Uhr)
- Spielen Jugendliche untereinander oder mit Erwachsenen nach 16.30 Uhr, so ist diese Stunde normal einzutragen und mit '\*' im Zeitfeld des Spielplans zu kennzeichnen. Dies ist auf den Plätzen 5, 6, A (Prem) und B (Prem) möglich
- Sind sämtliche Plätze belegt und es wird ein weiterer Platz benötigt, so ist der mit '\*' gekennzeichnete Platz freizugeben
- Sind mehrere Eintragungen mit '\*' im Spielplan vorhanden, so sind diese in der Reihenfolge des Spielbeginns zu räumen.

### **SONSTIGES:**

**a)** Für Training, Trainerstunden und Trainingsorganisation sind ausschließlich der Obmann, der Obmannstellvertreter und der Jugendwart zuständig.

**b)** Sport Prem - TC St. Johann - Regelung:

Die Premplätze A und B stehen dem Club ab 18.00 Uhr (Montag bis Samstag) und am Sonntag ganztägig zur Verfügung (in Ausnahmefällen siehe Spielplan).

Dagegen benützt Sport Prem unsere Plätze 5 und 6, Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

**c)** Auf Plätzen, die auf Grund der Witterung gesperrt sind, darf nicht gespielt werden. Die Freigabe dieser Plätze erfolgt durch den Platzwart, wenn dieser verhindert ist, durch ein Vorstandsmitglied. Beginnt es während eines Spieles zu regnen, ist das Spiel zu beenden und der Platz abzuziehen.

**d)** Wenn sämtliche Clubplätze auf Grund der Witterung nicht bespielbar sind, darf auch auf den Plätzen A und B im Rahmen dieser Vereinbarung von Clubmitgliedern nicht gespielt werden.

Tennisclub St.Johann im Pongau

Der Vorstand